

Zukunft in Arbeit



Dauer und Praxisanteil

- 15 Monate inkl. Betriebspraktikum von ca. 3 Monaten

Abschluss

- IHK-Facharbeiter-Prüfung

Zusatz- qualifikationen

- Vorbereitung auf die Zertifikatsprüfungen nach: DIN EN ISO 9712 in den zerstörungsfreien Prüfverfahren:
 - Sichtprüfung VT
 - Eindringprüfung PT
 - Magnetpulverprüfung MT
 - Röntgenprüfung RT
 - Ultraschallprüfung UT
- Qualitätstechnik
- Strahlenschutz für Prüfer: ADR - Basiskurs + Aufbaukurs Klasse 7

Gerne beantworten wir Ihnen alle Fragen rund um die berufliche Rehabilitation und unser Angebot.

Georg Fohrmann
Telefon: 0231 7109-499
E-Mail: info@bfw-dortmund.de



Berufsförderungswerk Dortmund
Hacheneyer Straße 180
44265 Dortmund

QU_118-2 20241010 Änderungen vorbehalten

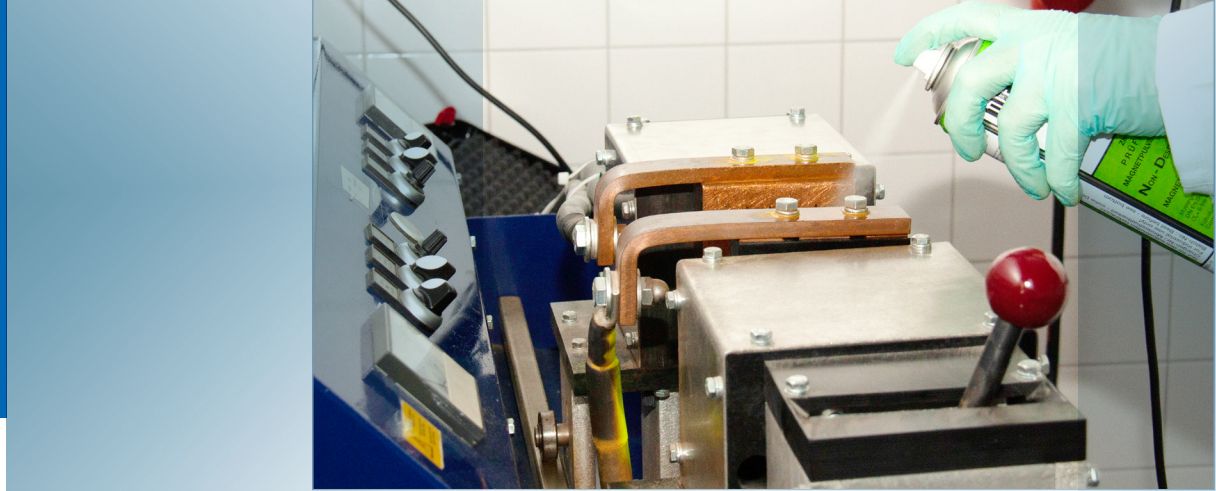


 **YouTube**
BFW-Dortmund-Inside



Materialprüfer:in

Materialprüfer:in



Berufsbild

Materialprüfer:innen führen Untersuchungen an technischen Anlagen und Bauteilen wie z.B. Rohrleitungen, Behältern oder Produktionsanlagen durch. Dies kann während der Fertigung oder bei der Wartung stattfinden. Sie wenden meist zerstörungsfreie Prüfungen wie z. B. Röntgen- oder Ultraschallverfahren an und arbeiten mit Prüfanweisungen, Normvorgaben, Fehlerkatalogen oder Gütevorschriften. Materialprüfer:innen arbeiten vor Ort beim Kunden oder stationär in einem Betrieb.

Anforderungen/Voraussetzungen

Die Umschulung richtet sich an Teilnehmende mit ausgeprägtem technischen Interesse, ein gewisses Maß an handwerklichem Geschick ist vorteilhaft. Ein vorher erlernter technischer oder handwerklicher Beruf oder eine anrechenbare Vorschaltmaßnahme der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters sind wünschenswert. Ein Sehtest nach DIN EN ISO 9712 wird benötigt. Selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten ist unabdingbar. Die Aufgaben werden in wechselnder körperlicher Haltung mit geringer Belastung ausgeführt.

Einsatzmöglichkeiten

- in der Metall - und Elektroindustrie
- in branchenübergreifenden Dienstleistungsunternehmen der Prüftechnik
- in der Energieversorgung
- in der chemischen und petrochemischen Industrie
- Umwelttechnik
- industrielle Produktionsanlagen
- Verkehr und Infrastruktur

Ausbildungsinhalte (Auszug)

- Maße und Oberflächenrauheiten von Bauteilen und Prüfstücken mit verschiedenen Messmitteln bestimmen
- Sichtprüfungen, Farbeindringprüfungen und Magnetpulverprüfungen zum Auffinden von Oberflächenfehlern an z.B. (Schweißverbindungen) durchführen
- Röntgenprüfungen an Industrieprodukten durchführen
- Verschiedene Arten von Ultraschallprüfungen durchführen
- Zerstörende Prüfverfahren (Zugversuch, Härteprüfungen) durchführen für die Ermittlung mechanischer Kennwerte